

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	VII
Tabellenverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XIII
1 Einleitung.....	1
2 Eine Verortung der parlamentarische Kontrolle im Institutionengefüge.....	3
2.1 Eine etymologische Annäherung.....	3
2.2 Die Kontrolle als Teil der Parlamentsfunktionen	4
Wahlfunktion.....	4
Gesetzgebungsfunktion	4
Kontrollfunktion.....	5
Repräsentations- und Kommunikationsfunktion.....	5
2.3 Gewaltenteilung, Gewaltenmonismus, Gewaltenverschränkung?	6
2.4 Der Kernbereich exekutiver Eigenverantwortlichkeit	8
2.5 Über die Qualität einer Opposition.....	10
3 Theorie der parlamentarischen Kontrolle	13
3.1 Legalität und das Prinzip der gleichen Chance bei Carl Schmitt	13
3.2 John Locke und die Gewaltenteilung	17
3.3 The liberal constitutionalists.....	19
3.3.1 Walter Bagehot.....	20
3.3.2 Sir William Anson.....	23
3.4 Egon Zweig und die Korollartheorie	26
3.5 Max Weber	27
3.5.1 Positive Politik	28
3.5.2 Außenpolitik.....	29
3.5.3 Ausschüsse	30
3.5.4 Enqueterecht.....	30
3.6 Ernst Friesenhahn und die Staatsleitung zur Gesamten Hand.....	31
3.7 Die Arten der Kontrolle nach Winfried Steffani	35
3.8 Principal-Agenten Theorie.....	37
3.8.1 Die Vertragsgestaltung.....	38
3.8.2 Auswahl und Selektion.....	39
3.8.3 Überprüfen der Agententätigkeit.....	39
3.8.4 Institutionelle Hürden und Beziehungen.....	40
3.8.5 Delegation und Verantwortlichkeit	40
3.9 Die Wesentlichkeitstheorie.....	42
3.10 Theoriesynthese	44
4 Die allgemeinen Interpellations- und Fragerechte.....	51
4.1 Das Zitierrecht	51
4.2 Die große Anfrage nach § 100 GeschOBT / kleine Anfrage nach § 104 GeschOBT	52
4.2.1 Die kleinen Anfragen im politischen Spektrum.....	55
4.3 Die mündliche Anfrage nach § 105 GOBT	58
4.4 Die aktuelle Stunde und die Regierungsanfragen gemäß § 106 GOBT	59

Dimensionen parlamentarischer Kontrolle

4.5	Der schlichte Parlamentsbeschluss	61
5	Das konstruktive Misstrauensvotum.....	63
6	Die parlamentarische Kontrolle der Außenpolitik.....	67
6.1	Die Kontrolle der allgemeinen internationalen Politik der Bundesregierung	67
6.1.1	Die Rolle der Fraktionsvorsitzenden	68
6.1.2	Der Auswärtige Ausschuss.....	69
6.1.3	Theoretische Unterfütterung für eine exekutivische Außenpolitik	70
6.1.4	Über die Salienz der Außenpolitik	71
6.2	Die parlamentarische Kontrolle und Beteiligung des Bundestages an der Integration der Europäischen Union	73
6.2.1	Die unionswärtige Gewalt.....	74
6.2.2	Die hergebrachten Mitwirkungs- und Zustimmungskompetenzen	75
	Der EU-Ausschuss des Bundestages.....	75
	Die Einbindung des Bundestages durch das EUZBBG	77
6.2.3	Die Subsidiaritätsprüfung.....	79
6.2.4	Neue Tendenzen der Zustimmung und Mitwirkung des Deutschen Bundestages und die Rolle des Bundesverfassungsgerichtes	80
	Das EFSF-Urteil	81
	Die ESM-Entscheidung.....	82
	Das Unterrichtungspflichten-Urteil vom 19.06.2012.....	83
6.3	Die parlamentarische Kontrolle der Verteidigungspolitik.....	86
6.3.1	Besondere wehrverfassungsrechtliche Kontrollrechte	87
	Unterrichtungspflicht nach § 6 Parlamentsbeteiligungsgesetz.....	87
	Das Haushaltsrecht im Bereich der Streitkräftekontrolle.....	88
	Die Feststellung des Verteidigungsfalles und die Rolle des Verteidigungsministers.....	90
6.3.2	Der Verteidigungsausschuss des Deutschen Bundestages	91
	Der Verteidigungsausschuss als Untersuchungsausschuss	93
6.3.3	Das Amt des Wehrbeauftragten	94
6.3.4	Der wehrverfassungsrechtliche Parlamentsvorbehalt	95
	Parlamentsvorbehalt und Parlamentsbeteiligungsgesetz.....	96
	Das grundsätzliche Zustimmungsverfahren	97
	Das vereinfachte Zustimmungsverfahren.....	97
	Gefahr im Verzug.....	98
	Das Rückholrecht	99
6.3.5	Typologisierung der parlamentarischen Kontrolle der Bundeswehr.....	101
7	Defizite in der Rüstungsexportkontrolle.....	105
7.1	Die rechtlichen Grundlagen der Rüstungsexportpolitik	106
7.2	Der Bundessicherheitsrat	107
7.3	Die politischen Grundsätze der deutschen Rüstungspolitik	110
7.4	Operationalisierung.....	111
7.5	Analyse der Rüstungsexportberichte	114
7.6	Ein politischer Handlungsbedarf?.....	120
8	Die parlamentarische Kontrolle der Nachrichtendienste	123
8.1	Die natürliche Nähe zur Regierung	123
8.2	Die Geheimdienste und eine Ausschusskontrolle?.....	126
8.2.1	Die Haushaltskontrolle	128

Inhalt

8.2.2 Der Untersuchungsausschuss und die Geheimdienste	129
8.3 Das Parlamentarische Kontrollgremium.....	131
8.4 Betrachtung der NSA-Spähoffäre	137
8.5 Die G10-Kommission.....	140
8.6 Die Verzahnung der parlamentarischen Kontrollorgane	142
8.7 Geheimdienstkontrolle im 21. Jahrhundert?.....	143
9 Schlussteil.....	147
10 Literaturverzeichnis	149
11 Anhang.....	157

Abbildung 1: Kontrollstruktur nach Maßgabe des Art. 65 Abs. 1 und 2 VerhG	44
Abbildung 2: Kontrollstruktur nach Maßgabe des Art. 65 Abs. 1 und 2 VerhG	45
Abbildung 3: Kontrollstruktur nach Maßgabe des Art. 65 Abs. 1 und 2 VerhG	46
Abbildung 4: Kontrollstruktur nach Maßgabe des Art. 65 Abs. 1 und 2 VerhG	47
Abbildung 5: Kontrollstruktur nach Maßgabe des Art. 65 Abs. 1 und 2 VerhG	48
Abbildung 6: Kontrollstruktur nach Maßgabe des Art. 65 Abs. 1 und 2 VerhG	49
Abbildung 7: Anzahl der Klagen, die gegen die Entscheidungen der G10-Kommission eingereicht wurden	50
Abbildung 8: Anzahl der Klagen, die gegen die Entscheidungen der G10-Kommission eingereicht wurden	51
Abbildung 9: Die Anzahl der mündlichen und schriftlichen Anhörungen nach § 105 Abs. 1 S. 1 VerhG	52
Abbildung 10: Die Anzahl der mündlichen und schriftlichen Anhörungen nach § 105 Abs. 1 S. 1 VerhG	53
Abbildung 11: Die Anzahl der mündlichen und schriftlichen Anhörungen nach § 105 Abs. 1 S. 1 VerhG	54
Abbildung 12: Die Anzahl der mündlichen und schriftlichen Anhörungen nach § 105 Abs. 1 S. 1 VerhG	55
Abbildung 13: Die Anzahl der mündlichen und schriftlichen Anhörungen nach § 105 Abs. 1 S. 1 VerhG	56
Abbildung 14: Die Anzahl der mündlichen und schriftlichen Anhörungen nach § 105 Abs. 1 S. 1 VerhG	57
Abbildung 15: Die Anzahl der mündlichen und schriftlichen Anhörungen nach § 105 Abs. 1 S. 1 VerhG	58
Abbildung 16: Die Anzahl der mündlichen und schriftlichen Anhörungen nach § 105 Abs. 1 S. 1 VerhG	59
Abbildung 17: Die Anzahl der mündlichen und schriftlichen Anhörungen nach § 105 Abs. 1 S. 1 VerhG	60
Abbildung 18: Die Anzahl der mündlichen und schriftlichen Anhörungen nach § 105 Abs. 1 S. 1 VerhG	61